

# **SATZUNG**

**der Stadt Offenburg**

## **über die Aufstellung des Bebauungsplans „Alte Justizvollzugsanstalt“ nach § 2 Abs. 1 BauGB**

Aufgrund des § 10 Abs.1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) i. V. m. § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581 ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.07.2010 (GBl. S. 555) sowie der Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.03.2010 (GBl. S. 358, ber. S. 416), hat der Gemeinderat am 17.12.2012 den Bebauungsplan „Alte Justizvollzugsanstalt“ als Satzung beschlossen.

### **§ 1**

#### **Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes**

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus den Festsetzungen im Bebauungsplan gemäß § 2 dieser Satzung.

### **§ 2**

#### **Bestandteile des Bebauungsplanes**

Der Bebauungsplan besteht aus:  
Zeichnerischer Teil mit den Textlichen Festsetzungen und Bauvorschriften –  
in der Fassung vom 24.10.2012

### **§ 3**

#### **Inkrafttreten**

Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft.

Offenburg, den

Edith Schreiner  
Oberbürgermeisterin